

## CITIZEN



GREENPEACE

## Studienreise zur Klimakehrtwende

Redaktion: woxx

**Das Projekt „180° - die klimatische Kehrtwende“ ist eine Initiative von ASTM, Caritas und Greenpeace. Nun wurde eine Studienreise nach Grönland organisiert, um die Teilnehmer vor Ort über die Auswirkungen der Klimaveränderung zu informieren.**

Beunruhigende Nachrichten über die heftige Schmelze von arktischem Eis wurden den Sommer über von zahlreichen Wissenschaftlern veröffentlicht. Zum Beispiel jene über zwei der größten Gletscher Grönlands, die im Begriff sind, sich zu spalten. Die Studienreise passt sich in diesem Sinne gut an die aktuellen Entwicklungen an. Verschiedene Treffen mit Wissenschaftlern, Vertretern der Inuit und von Umwelt-NGOs, wie auch der Besuch der Gletscher, des Packeises und einer Forschungsstation werden es den Teilnehmern des Panels erlauben, die aktuelle

Realität der Arktis zu entdecken. Der erste Teil der Reise wird nach Kopenhagen führen, wo die Gruppe Frank Sejersen vom Institut für Eskimologie der Universität Kopenhagen und Professor Steffensen vom Klimazentrum des Niels Bohr Instituts treffen wird. In Grönland wird das Panel eine Exkursion zum Gletscher Egi und einen Besuch des Forschungszentrums „Søndrestrom Research Facility“ in Kangerlussuaq unternehmen. Das wesentliche Ziel des Projekts „180° ist es, die luxemburgische Bevölkerung mittels der vom Panel gemachten Erfahrungen für die Klimafrage zu sensibilisieren und Maßnahmen vorzuschlagen, um gegen die klimatischen Veränderungen anzukämpfen. Seit dem 7. September wird die Gruppe die Öffentlichkeit an ihren Erlebnissen mittels des Blogs <http://blog.180grad.lu> teilhaben lassen.

WEED e. V.

## Neue Hiobsbotschaften zum Ilisu-Staudamm

Redaktion: woxx

**Das Projekt Ilisu-Staudamm ist immer noch weit von internationalen Standards entfernt - das weisen Experten in ihrem Bericht nach. Die türkischen Behörden versuchen demnach, die europäischen Regierungen zu täuschen. Das Projekt führe zu Verarmung und sozialer Isolation von etwa 65.000 Menschen.**

Im Frühjahr 2007 hatten die Exportkreditagenturen (ECAs) aus Deutschland, Österreich und der Schweiz der Türkei ihre Unterstützung für den Ilisu-Staudamm vertraglich zugesagt, aber an die Erfüllung von 153 Auflagen gekoppelt. Ein Expertengremium wurde beauftragt, um die Einhaltung der Auflagen zu

überprüfen. Im Februar 2008 stellten diese Experten in einem ersten Bericht fest, dass nur wenige Auflagen erfüllt waren, worauf die ECAs mit Vertragskündigung drohten und die Türkei einen neuen Zeitplan erstellte. Jetzt weist das Team um den Weltbankexperten Prof. Michael Cernea nach, dass es seither keine nennenswerten Verbesserungen gab. Im Gegenteil: Das Projekt sei weit von internationalen Standards und den Auflagen der europäischen Staaten entfernt. Es drohe Verarmung, Verelendung und die Isolation der Menschen. Mit den dringend notwendigen Umsiedlungs- und Einkommensplänen für die Betroffenen ist noch immer nicht begonnen worden. Die müssen aber nach Weltbankstandards vorliegen, bevor der

Bau beginnt. Deren Erstellung dauert bei derartigen Dimensionen mindestens drei bis sechs Jahre. Die Vorbereitungen sind laut Bericht so schlecht, dass selbst der Drei-Schluchten-Damm in China, bisher Sinnbild für Größenwahn und Rücksichtslosigkeit, sorgfältiger geplant war. Mit dem Bau des Ilisu-Kraftwerks, so die Experten, dürfe deshalb keinesfalls begonnen werden. Sogar Täuschungsversuche der Dammbehörde DSI deckten die Experten auf. Wichtige Auflagen etwa wurden im neuen Zeitplan mehrfach nicht mehr aufgeführt. Andere Maßnahmen wurden als erfüllt gemeldet, in Wahrheit jedoch nicht realisiert. Alle Warnungen ignorierend, begann die DSI im Januar mit dem Bau von Zufahrtsstraßen, militärischen Sicherungen und Unterkünften für die Arbeiter. Zwei Dörfer wurden bereits ohne ausreichende Entschädigung enteignet. Die Umwelt- und Entwicklungsorganisation WEED forderte die Bundesregierung in Deutschland auf, sofort die Ausstiegsklausel der Kreditgarantie zu aktivieren.

Weitere Informationen:

Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung  
- WEED e. V. [www.weed-online.org](http://www.weed-online.org)  
Expertenberichte online:  
[www.ilisu-wasserkraftwerk.com](http://www.ilisu-wasserkraftwerk.com)

Forever  
young

Grénge  
Spoun

zeitung für eng ökologesch a sozial alternativ

1988-2008

woxx

Mir feieren 20 Joer:

**Des Cartoons qui cartonnent**  
18.11 Vernissage  
Exposition de Guy W. Stoos  
au Carré-Rotonde

**Hütt amplaz Palais?**  
25.11. Table-ronde  
Politique du logement  
au Carré-Rotonde

**Pour tous les goûts**  
28.11. Concert  
au Exit 07